



hard 12/20

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde

04 **Mehr Raum für Natur und Mensch** Hochwasserschutz-Projekt an der Bregenzerach gestartet 07 **Radkilometer sammeln und gewinnen** Der WinterRADIUS-Fahrradwettbewerb geht in die nächste Runde 10 **Wiederverwenden statt wegwerfen** Die Re-Use-Sammelbox für daheim 19 **„use what you have“** Neue App von Hardern für Harder bringt Menschen zusammen 20 **Neues Sozialprojekt** „Briefle us Hard“

Martin Strasser
Filialeiter Hard

**Die individuellen
Bedürfnisse unserer
Kunden haben oberste
Priorität.**

„Ich hoffe, dass die Weihnachtszeit uns allen etwas Ruhe verschafft.“

Liebe Harderinnen und Harder!

In diesen bewegten Zeiten ist es alles andere als einfach, ein Vorwort zu schreiben, das den gesellschaftlichen Realitäten nahekommt, denn die zweite Welle der Corona-Pandemie hat uns im November voll getroffen und wieder recht weitgehende Maßnahmen zur Eindämmung mit sich gebracht. Es ist zum Zeitpunkt, an dem ich diese Zeilen schreibe, nicht absehbar, was dies für die kommende Weihnachtszeit und den Jahreswechsel bedeutet.

Was der Dezember für die Gemeindepolitik und Gemeindeverwaltung bedeutet, ist die Erstellung des kommenden Gemeindebudgets. Die Ausgangslage ist eine schwierige: Jahrelang stiegen die Ausgaben stärker als die Einnahmen, dazu sinken nun die Steuereinnahmen als Folge der coronabedingten wirtschaftlichen Restriktionen. Die Notwendigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu sparen, sollte allen klar sein. Wir arbeiten daher an der anspruchsvollen und sicherlich nicht schmerzfreien Aufgabe, im Jänner ein Budget vorzulegen, das einen Kurswechsel einläutet. Ich zähle auf die Bereitschaft aller, diesen Weg mitzugehen und dazu auch einen Beitrag zu leisten.

Ein bewegtes Jahr 2020 geht dem Ende zu. Mit Erscheinen dieser Ausgabe hat Hard zwei Bürgermeisterwechsel hinter sich, zwei Anläufe zu Gemeindevertretungswahlen und zwei Lockdowns. Ich hoffe, dass die Weihnachtszeit uns allen dennoch etwas Ruhe verschafft und wir guter Hoffnung in ein neues Jahr starten!



Ihr Bürgermeister
Martin H. Staudinger





Mehr Schutz vor Hochwasser, mehr Raum für Natur und Mensch

Am Unterlauf der Bregenzerach zwischen Kennelbach und der Mündung in den Bodensee bauen die fünf Anrainergemeinden bis 2024 die Hochwassersicherheit aus. Gleichzeitig erhalten Natur und Mensch mehr Raum, und es werden neue Möglichkeiten der Naherholung geschaffen.

Die Bregenzerach zwischen Kennelbach und Bodensee ist wertvoller Lebensraum, Erholungsgebiet und Energielieferant, aber auch ständige Gefahrenquelle für den angrenzenden Siedlungs- und Wirtschaftsraum: In den letzten 20 Jahren hat die Bregenzerach drei Mal historische Hochwasserstände erreicht, der absolute Höchstwert lag am 23. August 2005 bei 1.350 Kubikmeter Durchfluss pro Sekunde – damals waren die Kapazitätsgrenzen ausgeschöpft.

Spatenstich am 22. Oktober

Das mit dem Spatenstich am 22. Oktober offiziell angelaufene Hochwasserschutzprojekt der fünf Anrainergemeinden Hard, Bregenz, Kennelbach, Lauterach und Wolfurt zielt darauf ab, den Schutz für die vor Ort lebende Bevölkerung und des unmittelbaren Lebensraums zu erhöhen und Risiken zu minimieren. Der Flussraum soll aufgeweitet, die Dämme verstärkt und das Ufer leichter begehbar gemacht werden.

Bauarbeiten für ersten Abschnitt im Überblick

- Der erste Abschnitt zwischen der Harder Brücke und der Radbrücke umfasst drei Bauphasen:
- Die erste Etappe mit der Sanierung des Bregenzer Ufers wird von Oktober 2020 bis April 2021 ausgeführt.
 - In der Bauetappe 2, die ab Winter 2021/22 geplant ist, erfolgt u.a. die Aufweitung des ersten Abschnittes am Harder Ufer. Hier wird der Damm landseitig verlegt, um dem Fluss mehr Raum zu geben.
 - Die Aufweitung des zweiten Uferabschnittes auf Harder Seite erfolgt in Bauphase 3, geplant ab Winter 2022/23.

Die weiteren Abschnitte bis Kennelbach folgen danach.

Für die ersten drei Bauphasen von 2020 bis 2024 sind Investitionen in Höhe von rund 15,5 Millionen Euro vorgesehen. Tatkräftig unterstützt werden die

Gemeinden vom Bund – dieser finanziert 85% der Kosten – und vom Land Vorarlberg. Den Rest schultern die fünf Anrainergemeinden, die sich im Wasserverband Bregenzerach Unterlauf zusammengeschlossen haben.

Hochwasserschutzprojekt Bregenzerach Unterlauf

Spatenstich: 22. Oktober 2020
Fertigstellung Bauphase 1-3: 2024
Investition 1. Bauabschnitt: 15,5 Mio. Euro

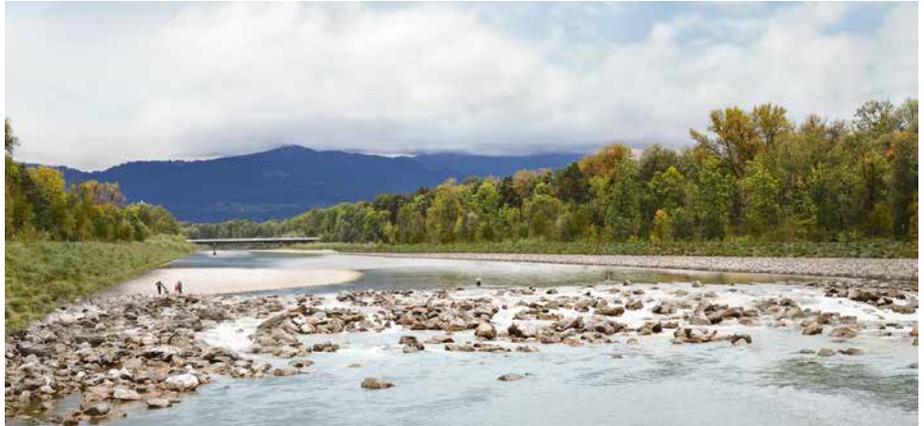
- Das bringt das Hochwasserschutzprojekt:
- Besserer Hochwasserschutz für Menschen, Siedlungsräume und Industrie
 - Die Mündung der Bregenzerach kann sich dynamischer und freier entwickeln
 - Fische können in Zukunft einfacher flussaufwärts schwimmen
 - Weite Strecken der Ufer werden flacher und somit leichter begehbar
 - Der bestehende Lehrpfad wird verlängert, neue Aussichtspunkte werden geschaffen

Nachhaltigkeit als roter Faden

Ein größtmöglicher Schutz von Natur und Umwelt, sowie der Fokus auf Nachhaltigkeit waren wichtige Faktoren bereits bei der Projektplanung, die unter Federführung der Abteilung Wasserwirtschaft im Amt der Vorarlberger Landesregierung erfolgte. Dafür wurden auch ausgewiesene Fachleute aus den Bereichen Ökologie, Naturschutz, Trink- und Grundwasser, sowie Fischerei intensiv eingebunden. „In diesem gemeinsamen Großprojekt werden intelligente Lösungen realisiert, die Hochwasserschutz, Ökologie, Naherholung und den Schutz von Grund- und Trinkwasser bestmöglich vereinen“, betonte Wasserwirtschafts-Landesrat Gantner beim Spatenstich.

Rasche Räumung im Hochwasserfall

In allen Bauphasen wird darauf geachtet, dass der Hochwasserschutz erhalten bleibt. So wird der Damm bei-



Nach der Fertigstellung des ersten Bauabschnitts präsentiert sich der Bereich zwischen der Harder Brücke und der Radbrücke mit einem aufgeweiteten Flussbett, stabileren Dämmen und einem leichter begehbaren Ufer.

spielsweise nur kleinräumig geöffnet. Zudem werden Bregenzerach und ihre Zuflüsse laufend beobachtet. Im Fall eines drohenden Hochwassers kann die Baustelle innerhalb von nur drei Stunden geräumt werden. Um zu vermeiden, dass der Grundwasserspiegel bei

erhöhten Abflüssen der Bregenzerach zu sehr ansteigt, werden im betroffenen Flussabschnitt umfangreiche Maßnahmen getroffen. So sind etwa der Einbau einer Dichtmatte und die Errichtung von fünf Pumpwerken zur Grundwasserabsenkung vorgesehen.

Wir sagen euch an, den lieben *Advent!*

Die Harder Geschäfte mit ihren persönlichen Beratungen machen **Hard** zum Einkaufserlebnis im stimmungsvollen Advent.

Wir laden alle ein, die attraktiven **Einkaufs-, Dienstleistungs- und Gastronomieangebote** in Hard zu erleben und dabei viele Vorteile zu genießen.

Alle Details zu den Aktionen auf www.meineweltinhard.at



#adventszeitinhard

Ausschüsse wurden bestellt

Entsprechend dem Ergebnis der Gemeindewahl am 13. September, wurden im November die Ausschüsse bestellt. Durch eine Komprimierung der Themenbereiche konnte die Zahl der Ausschüsse von 21 auf 14 verschlankt werden, ebenso wurde die Zahl der Mitglieder in den Ausschüssen reduziert. Es wurde darauf geachtet, dass jede Fraktion zumindest einen Obmann bzw. eine Obfrau stellt. Hier die Ausschüsse im Überblick:

Finanzen



Obmann:
Bgm. Martin H.
Staudinger,
Mitand für Hard

Stellvertreter:
Helmut Staudinger,
Mitand für Hard

Bildung



Obfrau:
Andrea Romagna-
Mießgang, Harder
Volkspartei

Stellvertreterin:
Elisabeth Amann,
Harder Volkspartei

Bauen



Obmann:
Johannes Reumiller,
Mir Hardar
Freiheitliche

Stellvertreter:
Gernot Kulhay,
Harder Volkspartei

Generationen & Integration



Obfrau:
Petra Gebhard,
Harder Volkspartei

Stellvertreter:
Roland Knoll,
Harder Volkspartei

Entwicklung & Planung



Obmann:
Bgm. Martin H.
Staudinger,
Mitand für Hard

Stellvertreterin:
Elfriede Bastiani,
Mitand für Hard

Infrastruktur & Instandhaltung



Obmann:
Georg Klapper,
Grünes Hard

Stellvertreter:
Martin Jäger,
Grünes Hard

Mobilität



Obmann:
Andreas Lunardon,
Harder Volkspartei

Stellvertreter:
Otmar Weissenbach,
Harder Volkspartei

Jugend



Obfrau:
Kathrin Löschke,
Grünes Hard

Stellvertreterin:
Sandra Harrer,
Grünes Hard

Kultur



Obmann:
Daniel-Marius Roll,
Mitand für Hard

Stellvertreterin:
Sandra Senn,
Mitand für Hard

Sport



Obmann:
Sanel Dedic,
Grünes Hard

Stellvertreterin:
Christina Grabherr,
Grünes Hard

Soziales & Wohnen



Obfrau:
Elfriede Bastiani,
Mitand für Hard

Stellvertreterin:
Dorothea Hammer,
Mitand für Hard

Wirtschaft & Standort



Obmann:
Herbert Motter,
Harder Volkspartei

Stellvertreter:
Marius Amann,
Harder Volkspartei

Klima & Umwelt



Obmann:
Walter Fitz,
Grünes Hard

Stellvertreter:
Markus Jäger,
Grünes Hard

Prüfung



Obfrau:
Melitta Kremmel,
Harder Liste

Stellvertreter:
wird vom Ausschuss
noch gewählt

plan b-Region lädt ein zum WinterRADIUS

Der WinterRADIUS-Fahrradwettbewerb ist gestartet. Bis einschließlich 12. Februar heißt es nun auch in den plan b-Gemeinden wieder fleißig Radkilometer sammeln und mit etwas Glück tolle Preise gewinnen.

Vorarlberg ist ein Land von Radfahrern. Mit 16% Fahrradanteil liegt das Ländle weit über den Werten der anderen Bundesländer. Die plan b-Region liegt dabei mit 21% Radanteil und 22% Fußverkehrsanteil sogar noch über diesen schon sehr guten Vorarlberg-Zahlen.

Mitmachen und gewinnen

Damit dies so bleibt, laden die plan b-Gemeinden Hard, Bregenz, Kenelbach, Lauterach, Schwarzach und Wolfurt bis 12. Februar wieder herzlich ein, am WinterRADIUS-Wettbewerb teilzunehmen. Neben einem Gewinn für die Umwelt und die eigene Gesundheit winken dabei auch tolle Preise: Verlost werden u.a. zehn Mal 100 Euro-Gut-



Jetzt für den WinterRADIUS anmelden!

scheine für den Fahrradfachhandel und Wellnessgutscheine von „Österreich radelt“. Gewinnen kann aber nur, wer sich auf www.vorarlberg.radelt.at anmeldet und bis 12. Februar mindestens 50 Radkilometer gesammelt hat.

Bürgermeister-Angelobung

Am 23. Oktober fand in der BH Bregenz die Angelobung von Bürgermeister Martin Staudinger und Vizebürgermeisterin Nadine Amann durch Bezirkshauptmann Dr. Elmar Zech statt – coronabedingt in sehr kleinem Rahmen und mit dem nötigen Mindestabstand. Mit der Gelöbnisformel „Ich gelobe, die Verfassung sowie alle übr-

gen Gesetze gewissenhaft zu beachten und in dem der Gemeinde durch Gesetz übertragenen Wirkungsbereich die Weisungen der staatlichen Behörden nach bestem Wissen und Gewissen zu befolgen“, versprachen das Gemeindeoberhaupt und seine Stellvertreterin, ihren Aufgaben gesetzeskonform bestmöglich nachzukommen.



Bürgermeister Martin Staudinger (M.) und Vizebürgermeisterin Nadine Amann wurden von Bezirkshauptmann Dr. Elmar Zech angelobt.



Startschuss für die 5. Jahreszeit

Auch wenn die Hardar Mufangar aufgrund der aktuellen Corona-Situation und der damit verbundenen Maßnahmen für die kommende Faschingsaison alle Großveranstaltungen absagen mussten, so ließen sie es sich doch nicht nehmen, am 11. 11. in kleinem Rahmen mit einem kräftigen „Hi Ha Ho“ und dem traditionellen Fahrenhissen vor dem Rathaus, die Faschingsaison einzuläuten. Mit dabei auch Bürgermeister Martin Staudinger, der von Obmann Armin Kleiner den Freundschaftsorden der Mufangar verliehen und als besonderes Geschenk die Mufangar-Box überreicht bekam. Letztere ist mit Mufangar-Schutzmasken, Pins, Süßigkeiten, Monden, Luftballons, Gutscheinen für Faschingskräpfen und mehr bestückt und unter harald.kaufmann@vol.at erhältlich.



Wochenmarkt legt Pause ein

Auch am neuen Standort auf dem Schulplatz der ehemaligen Volksschule Markt wird der Wochenmarkt eine fünfwöchige Winterpause einlegen. Der letzte Markt in diesem Jahr findet am Mittwoch, 23. Dezember, statt, der erste im neuen Jahr 2021 am Mittwoch, 3. Februar.



Der Unterschied
zwischen Recht haben
und Recht bekommen
ist Ihr Rechtsanwalt.

Mag. Christian Steurer

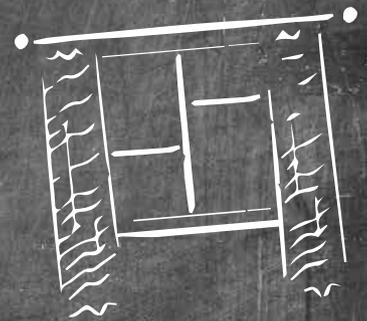
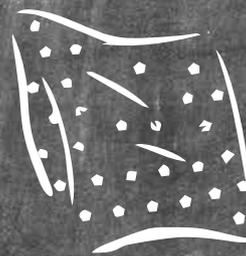
Rathausstraße 37, 6900 Bregenz
T 05574 58085, F 58085-8
office@ra-steurer.at
www.ra-steurer.at

Ihr Rechtsanwalt.
Für jeden Fall.



DIE ÖSTERREICHISCHEN
RECHTSANWÄLTE

1 + 1 = MB
MICHAEL BISCHOF



Ihr Boden- und Wohnraumspezialist
Innenausbauer, Raumausstatter & Polsterer





Foto: Wasserverband Hofsteig/D. Stiplovsec

Abwasserpumpwerk nun im Vollbetrieb

Mit der Aufnahme des Vollbetriebs im neuen Abwasserpumpwerk und dem Abbruch des alten Pumpwerkes konnte das Großprojekt am Rhein zwischen Hard und Fußach abgeschlossen werden.

Viel hat sich in den vergangenen Monaten am Rhein zwischen Hard und Fußach getan. Nicht nur das neue Abwasserpumpwerk Fußach ist entstanden, auch ins Abwassernetz und die dafür notwendige Infrastruktur wurde investiert. Damit stellt der Wasserverband Hofsteig, dem die Gemeinden Hard, Fußach, Höchst, Lauterach, Lustenau, Bildstein und Wolfurt angehören, die Weichen für die Zukunft. Rund 8,5 Millionen Euro wurden investiert, Unterstützung erhält der Wasserverband vom Land Vorarlberg und vom Bund.

Ein Meilenstein der umfangreichen Arbeiten ist das neue Abwasserpump-

werk, das nach knapp einem Jahr im Teilbetrieb nun den Vollbetrieb aufgenommen hat. Dort werden die Abwässer der Gemeinden Fußach, Höchst und Gaißau gesammelt, von groben Störstoffen befreit und unter dem Rhein zur Kläranlage nach Hard gepumpt, wo sie nach dem neuesten Stand der Technik gereinigt werden. Damit wird aktiver Umweltschutz geleistet, denn die Abwasserreinigung sorgt dafür, dass die gute Qualität von Grund- und Trinkwasser sowie unserer Flüsse und Seen erhalten bleibt. Zudem leistet das neue Abwasserpumpwerk auch einen wichtigen Beitrag zum Hochwasserschutz am Rhein.

FFP2-Masken für Kinderbetreuung

Um den Betrieb in den Kindergärten, Kinderbetreuungen und der Spielgruppe in Zeiten von Corona bestmöglich aufrecht erhalten zu können, hat die Gemeinde Hard Anfang November 500 FFP2-Mund-Nasen-Schutzmasken erworben und an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der gemeindeeigenen Kinderbetreuungseinrichtungen



Übergabe von FFP2-Masken an die Spielgruppe Kindervilla Löwenzahn durch Bgm. Martin Staudinger

verteilt. „Zusammen mit weiteren Covid-19-Maßnahmen sollen die FFP2-Masken dazu beitragen, die Kinder und das Personal in den Einrichtungen bestmöglich zu schützen. Während Lehrpersonen an Schulen FFP2-Masken vom Bund erhalten, ist dies in Kindergärten, Kleinkindbetreuungen und Spielgruppen leider nicht der Fall. Wir haben deshalb selbst die Initiative ergriffen“, erklärt Bürgermeister Martin Staudinger.



Unterwegs für ein sauberes Seeufer.

Für ein sauberes Hard

Alljährlich im Frühjahr wird bei der „Seeputzate“ und der Schulwegreinigung gemeinsam für ein sauberes Ortsbild gesorgt. Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Maßnahmen konnten diese Umweltaktionen heuer leider nicht durchgeführt werden. So manche Harderin und so mancher Harder lassen es sich aber dennoch nicht nehmen, auf Spaziergängen oder bei eigenen Aktionen achtlos weggeworfenen Müll zu sammeln und so für ein schöneres Ortsbild zu sorgen. So auch die Mädchen und Buben der Piratenklasse B03 der Schule am See, die sich an einem Novembertag mit Holzzangen, Müllsäcken und dem nötigen Abstand auf den Weg machten, um am Binnenbecken für mehr Sauberkeit zu sorgen. Die Gemeinde Hard dankt allen, die solch tolle Umweltaktionen initiieren oder sie unterstützen. Falls auch Sie eine solche Initiative starten möchten, hält der Bauhof Hard benötigte Sammelsäcke und Holzzangen für Sie parat. Kontakt: T 697-300, bauhof@hard.at

Neu: Die Re-Use-Box für daheim

Wiederverwenden statt wegwerfen: Mit der neuen Re-Use-Box kann man zuhause Gegenstände sammeln, die man nicht mehr braucht, die aber noch perfekt für die Wiederverwendung sind. Ist der Sammelkarton gefüllt, wird er einfach zum ASZ Königswiesen gebracht.

Die neue Re-Use-Box macht es leicht, Gutes zu tun. Immer wieder gibt es zuhause Gegenstände oder Elektrogeräte, die man nicht mehr braucht, die zum Wegwerfen aber zu schade sind. Dank der Re-Use-Box müssen sie jetzt nicht mehr einzeln ins ASZ gebracht werden. Den Sammelkarton kann man zuhause in den Keller oder Abstellraum stellen und darin bequem über längere Zeit alles sammeln, was wiederverwendet werden kann.

Ist der Sammelkarton voll, schließt man die handliche Box und bringt sie ins ASZ, ohne Angst haben zu müssen, dass etwas herausfällt.

In den Geschäften von Caritas (Carla), Integra (Siebensachen) und Lebenshilfe Vorarlberg werden die aussortierten Schätze anschließend günstig wieder verkauft.

Gutes Tun mit der Re-Use-Box

Mit der Re-Use-Box leistet man in vielerlei Hinsicht einen wertvollen Beitrag für unsere Umwelt und unsere

Gesellschaft: Das Wiederverwenden schon unsere Ressourcen, reduziert die Abfallberge und gibt langzeitarbeitslosen Menschen eine sinnvolle Aufgabe. Darüber hinaus freuen sich viele Menschen noch lange über die Produkte, die sie in den Carla-Shops, bei Siebensachen oder bei der Lebenshilfe Vorarlberg gekauft haben.

Wo gibt's den neuen Sammelkarton?

Die Re-Use-Box kann in Vorarlberg über mehrere Abgabestellen bezogen werden, Harderinnen und Harder erhalten sie nach dem Lockdown an der Infostelle im Rathaus, ansonsten beim ASZ Königswiesen. Der Sammelkarton ist ein Pilotprojekt. Bewährt sich die Sammlung mit den Re-Use-Boxen, könnte das Projekt bereits 2022 auf ganz Vorarlberg ausgeweitet werden.

Was kann in der Re-Use-Box gesammelt werden?

. Elektrogeräte (Küchengeräte, Stereoanlagen usw. ohne Akkus)



Mit der neuen Re-Use-Box daheim bequem alles sammeln, was wiederverwendbar ist.

- . Hausrat (Geschirr-/Gläsersets, Besteck, Kochtöpfe etc., aber keine Blumenübertöpfe)
- . (Garten-)Werkzeug (Bohrmaschinen etc.)
- . Deko-Gegenstände (Vasen, Bilder, Modeschmuck usw.)
- . Medien (CD, DVD, Langspielplatten, keine Musik-/Video-Kassetten)
- . Spielzeug (Spiele, Musikinstrumente, Bausteine, keine Stofftiere und Spielzeug-Waffen)
- . Alles fürs Kind (Kinderwäsche, Puppen usw., keine Schnuller)



DIE STEUER-CREW

Buchführung, Steuererklärung, Jahresabschluss.
Können alle anderen auch. Die Frage ist WIE?
Mit Klasse oder nur nach Masse? Wertige
Weiterentwicklung oder nur erfolg-versprechend?
Endlich gut verständlich oder nur verwirrendes
Paragrafendeutsch? Wir sind ein empathisches
Steuerberatungs-Team, das gerne auf
Augenhöhe arbeitet. Eine Kanzlei mit Format.

Geschäftsführende
Gesellschafter:
Dr. Reinhold Bereuter
Dr. Stefan Gehrler
Mag. Thomas Daxer

6850 Dornbirn
Eisengasse 34
T +43 5572 21652-0

6971 Hard
Kirchstraße 6
T +43 5574 71001

office@lebe.at
www.lebe.at

lenz bereuter gehrer

Wirtschaftsprüfungs- und SteuerberatungsgmbH & Co KG

Winterschlaf für den Grünmüll

Die Grünmüllabgabe beim Bauhof per Pkw wurde bis November verlängert, da viele noch Grünschnittarbeiten durchführten. Sie endet nun gemeinsam mit der Grünmüllabgabestelle im Erlach mit Anfang Dezember.



Beim ASZ Königswiesen kann Grünmüll ganzjährig kostenlos abgegeben werden.

Wer auch im Winter Grünmüll abgeben möchte, dem steht das ASZ Königswiesen ganzjährig offen. Die Abgabe ist kostenlos. Kleinmengen an Grünmüll können weiterhin mit dem Fahrrad oder zu Fuß beim Bauhof abgegeben werden.

Grünmüllabgabe

ASZ Königswiesen:
mo bis fr: 7 bis 11.45 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr
sa: 8.30 bis 11.45 Uhr

Bauhof (Kleinmengen):

mo bis do: 7 bis 12 Uhr und 13.15 bis 17 Uhr
fr: 7 bis 12 Uhr



Lichterglanz vor dem Rathaus

Erstmals seit der Eröffnung vor über 20 Jahren zielt heuer in der Vorweihnachtszeit ein beleuchteter Christbaum den Vorplatz des Rathauses und versprüht weihnachtlichen Zauber. Herzlichen Dank an das Unternehmen Gartenbau Stadelmann!

KLAR! besser ohne Feuerwerk & Co.

Die Bürgermeister der Klimawandel-Anpassungsregion (KLAR!) befürworten einen Jahreswechsel der neuen Art.

Feuerwerke haben es in sich: Das Leuchten am Himmel oder den Knall „bezahlen“ wir mit belasteter Atemluft, mit Lärm, mit Abfällen und mit Verletzungen. Auch wenn es kein Verbot von Feuerwerken, wie z. B. in den Niederlanden, gibt: Jeder und jede kann durch den Verzicht auf Raketen, Böller & Co. dazu beitragen, Mensch, Tier, Umwelt und Klima zu schonen.

Atemluft schützen

Am Neujahrstag ist unsere Luft vielerorts so stark mit Feinstaub belastet wie sonst nie im Jahr.

Gehör schonen

Böller sind bis zu 170 Dezibel laut, die menschliche Schmerzgrenze liegt bei 130 Dezibel. Sekundenbruchteile reichen aus, um das Gehör zu schä-

digen. Zum Vergleich: Zwei Meter neben einem Presslufthammer misst man rund 100 Dezibel.

Verletzungen vermeiden

Rund 200 Menschen werden in Österreich jedes Jahr so schwer durch Feuerwerkskörper verletzt, dass sie ins Krankenhaus müssen – meist wegen Verbrennungen und offenen Wunden.

Gifte reduzieren

Feuerwerke bringen Strontium, Arsen, Blei, Selen und Cäsium in Luft, Boden und Wasser. Etliches davon ist hochgiftig.

Abfall vermeiden

Feuerwerke verursachen Tonnen an Abfällen, vieles landet in



Vom Verzicht aufs Feuerwerk profitieren Mensch, Tier und Umwelt gleichermaßen.

der freien Natur. Für alle ein Ärgernis, für Wild- und Nutztiere eine wirkliche Gefahr.

Als KLAR!-Region arbeiten die sechs plan b-Gemeinden regional am Umgang mit dem Klimawandel. Sie planen und gestalten u. a. Infrastruktur, Mobilität, Katastrophenschutz und Erholungsräume über Gemeindegrenzen hinaus.

Bericht aus der Gemeindevertretung

... über den Umlaufbeschluss vom 9. November 2020.

Festlegung und Besetzung der Ausschüsse und Gremien

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich, die Anzahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses mit fünf, des Bauausschusses mit sieben und der sonstigen Ausschüsse mit sechs Mitgliedern festzusetzen. Die 14 Ausschüsse werden gemäß den beiden Vorlagen vom 9. 11. 2020 („Marktgemeinde Hard – Ausschüsse der Gemeindevertretung“ sowie „Marktgemeinde Hard – Besondere Gremien 2020-2025“) besetzt.

GIG: Auflösung in eventu Abberufung Eva Maria Mair und Entsendung eines neuen Geschäftsführers

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, der Auflösung der GIG sowie der Betreuung der GIG durch Geschäftsführerin Eva Maria Mair bis zu deren baldigen Auflösung zuzustimmen.

Photovoltaik-Anlage Betriebs GmbH: Abberufung Eva Maria Mair und Entsendung eines neuen Geschäftsführers

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig, der Abberufung von Eva Maria Mair als Geschäftsführerin der Photovoltaik-Anlage Betriebs GmbH

und der Entsendung von Bürgermeister Dr. Martin Staudinger als Geschäftsführer der Photovoltaik-Anlage Betriebs GmbH zuzustimmen.

Auflösung Hohentwiel Gastronomiegesellschaft m.b.H.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, der Auflösung der Hohentwiel Gastronomiegesellschaft m.b.H. zuzustimmen.

Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg, Arbeitsvergabe Fassadenplatten

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, beim Projekt Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg die Dobler Holzbau GmbH aus Röthis mit der Ausführung der Fassadenplatten-Sanierung in Höhe von EUR 223.828,86 brutto zu beauftragen.

Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg, Arbeitsvergabe Maler- und Verputzarbeiten

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, beim Projekt Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg, die Werner Bösch Malerbetrieb GmbH aus Höchst mit der Ausführung der Maler- und Verputzarbeiten in Höhe von EUR 389.284,07 brutto, zu beauftragen.

Verlängerung Pachtverhältnis, Marktgemeinde Hard und

Fischereiverein Hard – Fischereirevier 7 - Harder Gewässer, Gerbebach

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich, dem Ansuchen des Fischereivereins Hard, vertreten durch Obmann Burkhard Wiedenbauer, betreffend die Verlängerung des bis 31. 12. 2020 befristeten Pachtverhältnisses über das Fischereirecht hinsichtlich das Fischereirevier 7 – Harder Gewässer gemäß dem Pachtvertrag vom 6. 12. 2010 sowie den Lageplänen, zu einem jährlichen Pachtzins in Höhe von EUR 121 inkl. USt. im gesetzlichen Ausmaß, auf die Dauer von weiteren zehn Jahren, zuzustimmen.

Zustimmung Antrag Kormoran Vergrämnungsmaßnahmen

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich, dem Antrag des Vbg. Berufsfischer Vereins, vertreten durch Obmann Dipl.-Ing. (FH) Albert Bösch, betreffend die Zustimmung zur Bewilligung von Maßnahmen zur Vergrämung der Kormorane im Naturschutzgebiet Rheindelta, zuzustimmen.

Kenntnisnahme Bericht Rechnungshof Gemeindeinformatik

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht des Rechnungshofs betreffend die Prüfung der Gemeindeinformatik GmbH zur Kenntnis.

Gemeindeverband: Hard weiterhin im Vorstand

Beim Vorarlberger Gemeindetag am 9. November wurde die Dornbirner Bürgermeisterin Andrea Kaufmann zur Präsidentin des Gemeindeverbandes gewählt. Bei den Vizepräsidenten fiel die Wahl auf Bgm. Paul Sutterlüty aus Egg und seinen Götzner Amtskollegen Chris-

tian Locker. Ihnen zur Seite gestellt ist der neu gewählte Vorstand, bestehend aus 22 Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern, darunter auch der Harder Bürgermeister Martin Staudinger. Hard ist somit weiterhin im Vorstand des Vorarlberger Gemeindeverbandes vertreten.



Das neue Präsidium: (v.l.) Paul Sutterlüty, Bgm. Andrea Kaufmann, Christian Locker

Ich geh' mit meiner Laterne ...

Kindergarten- und Spielgruppenkinder feierten am 11. November den Martinstag mit Laternen, Liedern und Selbstgebackenem. Aufgrund der Coronamaßnahmen konnten Eltern heuer leider nicht an den Festen teilnehmen.

Im Kindi Wallstraße feierte coronabedingt jede Gruppe ihr eigenes, kleines Martinsfest. An den Tagen zuvor hörten die Kinder die Geschichte vom Hl. Martin und erfuhren, wie wichtig es ist, anderen zu helfen und zu teilen. Die Mädchen und Buben führten Theaterstücke auf, malten Bilder, sangen Laternenlieder und haben gemeinsam Kekse und Brot gebacken.

Der Laternenumzug führte die Gruppen vom Kindergarten zum Waldspielplatz Kischaru oder um den Kindergarten herum – je nachdem, ob am Abend oder während des Tages gefeiert wurde. Im Garten des Kindergartens wurde bei einem Lagerfeuer zudem Stockbrot gebacken.

Als kleines Geschenk gab es für jedes Kind ein „St. Martin to go“-Säckchen, damit die Kinder zusammen mit ihren Familien zu Hause noch gemütlich weiterfeiern konnten.

Martinsfest im Kindi am Dorfbach

Auch im Kindergarten am Dorfbach wurde das Martinsfest gebührend und in Gruppen gefeiert. Die Kinder unternahmen mit ihren selbst gebastelten Laternen Umzüge im Haus oder zum See und führten Theateraufführungen oder einen Laternentanz auf. Bei der Martinsjause wurden selbstgebackene Brötchen, „Zöpfe“ und „Martinsgänsle“ geteilt.

Als kleine Überraschung für die Familie nahm jedes Kind ein „Laternenfest für daheim“-Säckle mit einem liebevoll gestalteten Lichtlein mit nach Hause.

Ritter-Martin-Spiel der Spielgruppenkinder

In der Spielgruppe Kindervilla Löwenzahn waren die Mädchen und Buben von der Geschichte vom Heiligen Martin ebenso fasziniert. Aber auch die Vorstellung, dass wir, wenn wir teilen und einander helfen, ein bisschen so wie



Im Garten des Kindi Wallstraße wurde ein Lagerfeuer entzündet.



Stimmungsvolles Laternenfest im Kindergarten am Dorfbach.

der Ritter Martin sind, hat die Kinder sehr begeistert.

Das Martinsfest begann mit einer Kinovorstellung. Ausgestattet mit Popcorn und einer Kinokarte erfreuten sich die Kinder am Film „Emma und Paul“. Anschließend durften sie selbst die Martinsgeschichte nachspielen. Nachdem auf der Gitarre das Laternenlied angestimmt wurde, machten sich alle mit ihren Laternen auf den Weg in den Garten, wo die Eltern schon als „Zaungäste“ warteten.



Theateraufführung in der Kindervilla.

Neue Lehrlinge bei faigle

Im Herbst starteten fünf Jugendliche ihre Ausbildung als Kunststofftechnikerin, Zerspanungstechniker und Werkzeugbautechniker beim renommierten Kunststoffverarbeiter faigle in Hard. Insgesamt werden derzeit 23 Jugendliche zu Fachkräften ausgebildet. Das Unternehmen wünscht den neuen Lehrlingen viel Erfolg! Gleichzeitig gratuliert das Unternehmen folgenden Jubilaren, die es auf 400 Jahre Betriebserfahrung bringen: Gernot Dreier, Ergün Erbek, Ursula Faigle und Nezaket Öztürk (25 Jahre), sowie Monika Bundschuh, Dietmar Madertoner, Marijo Matic und Sabrina Schmid (30 Jahre)



Foto: faigle

Fünf neue Lehrlinge haben ihre Ausbildung bei faigle begonnen.

Stabübergabe bei Alpla

Der Vorstand der Alpla Group stellt sich neu auf: Philipp Lehner übernimmt ab 1. Jänner 2021 die Position des CEO von Günther Lehner und wird damit das Unternehmen in dritter Generation leiten. Günther Lehner wird in den kommenden Jahren als Chairman in die strategische Ausrichtung des Unternehmens involviert sein.



Foto: Alpla

Mit 1. Jänner 2021 übergibt Günther Lehner seine Agenden an Sohn Philipp.



Auch bei der Gemeinde Hard schätzt man die Vorzüge der Hofsteigkarte.

Unterstützung für Betriebe der Region

Mit einem Einkauf in der Region leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Existenzsicherung heimischer Betriebe. Eine besonders bequeme Art einzukaufen, ist die Hofsteigkarte.

Die Wirtschaftsregion Hofsteig hat viel zu bieten. In Hard, Kennelbach, Lauterach, Wolfurt und Schwarzach findet sich eine große Anzahl von Fachgeschäften, Hofläden, Werkstätten und eine Vielzahl anderer Dienstleister. Aktuell gibt es in der Region 140 Partnerbetriebe, bei denen mit der Hofsteigkarte bezahlt werden kann. Der Einkaufsgutschein leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Lebens- und Standortqualität in der Region.

Gerade im Hinblick auf das nahende Weihnachtsfest ist die Hofsteigkarte eine hervorragende Geschenkidee, von der nicht nur der bzw. die Beschenkte, sondern auch die Betriebe in der Hofsteigregion profitieren.

Gemeinde geht mit gutem Beispiel voran

Das weiß man auch bei der Gemeinde Hard und geht mit gutem Beispiel voran: Nachdem die traditionelle Weihnachtsfeier für die Gemeindefestbediensteten in diesem Jahr corona-

bedingt nicht stattfinden kann, erhalten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stattdessen eine Hofsteigkarte als Weihnachtsgeschenk, mit der sie in knapp 60 Harder Betrieben und in 80 weiteren Unternehmen in Lauterach, Wolfurt und Schwarzach Waren kaufen oder Dienstleistungen in Anspruch nehmen können.

Weihnachtsgewinnspiel bis 17. Dezember

Wer bereits eine Hofsteigkarte besitzt, kann mit einem Einkauf in einem Partnerbetrieb mit etwas Glück auch gewinnen. Denn beim beliebten Weihnachtsgewinnspiel werden Preise im Gesamtwert von 4.200 Euro verlost. Weitere Infos entnehmen Sie bitte dem nebenstehenden Inserat.

Kontakt

Hofsteig-Card Vertriebs eGen
Montfortplatz 6, 6923 Lauterach
T 0664/2173060, office@hofsteigkarte.at
www.hofsteigkarte.at

Hofsteigkarte Gewinnspiel

Jetzt mitmachen!

GEWINNEN

Sie mit Ihrer Rechnung*
Hofsteigkarten im
Gesamtwert von EUR 4200
oder einen der attraktiven
Preise unserer
Partner!



*Schenkenka macht
a Fröd*

Einfach die Karte im Geschäft ausfüllen, Rechnung* anhängen und abgeben oder ONLINE Rechnung* hochladen, das Gewinnspielformular ausfüllen und schon sind Sie dabei!

Gewinnspiel läuft vom 16.11.-17.12.2020 | Verlosung ist am 22.12.2020

Mehr Informationen unter:
www.hofsteigkarte.at

*Eine Rechnung unserer Partnerbetriebe, datiert vom gleichen Zeitraum wie das Gewinnspiel läuft.



Das Sozialsprengel unterstützt auch in herausfordernder Zeit

Die Angebote des Sozialsprengels stehen allen Menschen in Hard ganzjährig zur Verfügung. Unter Einhaltung der Sicherheits- und Hygienemaßnahmen können auch in der aktuell herausfordernden Zeit folgende Unterstützungen angeboten werden:

Essen auf Rädern

Das Essen wird täglich frisch gekocht und in Wärmeboxen zu allen Menschen gebracht, denen es nicht mehr möglich ist, sich selber zu versorgen (auch bei Absonderungen und Quarantäne!). Wöchentlich wird ein Menüplan mit den Bestellmöglichkeiten verteilt.

Ambulanter Betreuungsdienst

Aufgabe des Hilfsdienstes ist es, dazu beizutragen, dass ältere Menschen bis ins hohe Alter in ihrer gewohnten Umgebung leben können und jene persönliche Betreuung erhalten, die sie sich wünschen und benötigen. Gerade in der aktuellen Zeit sind die Betreuerinnen eine wertvolle Unterstützung, nicht nur wenn es um die Betreuung und Hilfe im Alltag geht, sondern vor allem auch als Bezugspersonen, die ein offenes Ohr haben, da sind, Gespräche führen, Mut machen und Menschen, die sonst kaum persönliche Kontakte pflegen können, auffangen und begleiten.

Tagesbetreuung

Die Räumlichkeiten der Tagesbetreuung im obersten Stock der SeneCura – Haus am See können aufgrund der Bestimmungen derzeit nicht genutzt werden. Dem Sozialsprengel ist es jedoch gelungen, dennoch ein Entlastungsangebot für betreuende und pflegende Angehörige aufrecht zu erhalten. Mit viel Flexibilität und Zusammenhalt konnte der Jugendraum im Sozialsprengel Hard umfunktioniert werden, einzelne, notwendige Betreuungen können so weiterhin angeboten werden.

Case Management

Das Case Management ist in Hard im Sozialsprengel situiert und die richtige Anlaufstelle für alle Fragen und Informationen rund ums Thema Betreuung und Pflege.



Foto: Sozialsprengel

Die Betreuerinnen des Sozialsprengels sind weiterhin für die älteren Bürger da.

Einkäufe und Besorgungen

Der Sozialsprengel organisiert mit seinen Betreuerinnen und Betreuern, Zivildienern und ehrenamtlich engagierten Personen speziell für ältere Harderinnen und Harder und für alle, die ihr Zuhause nicht verlassen können, Unterstützungsangebote, wie Einkäufe, Besorgungen aus der Apotheke, Post, etc. und Botengänge.

Offene Jugendarbeit

Die offenen Betriebe im Jugendtreff und Veranstaltungen und Projekte können derzeit leider nicht stattfinden. Das Team der Offenen Jugendarbeit ist jedoch mobil in Hard unterwegs. Die Jugendarbeiterinnen und -arbeiter stehen als Ansprechpersonen zur Verfügung. Einzelne Angebote, wie Jugendberatung oder Lernhilfe finden vor Ort statt. Über soziale Netzwerke und telefonisch sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenso für alle Jugendlichen erreichbar. Über digitale Kanäle informiert die OJA

stets aktuell über die stattfindenden Angebote

Beratung und Information

Der Sozialsprengel ist eine erste Anlaufstelle in der Gemeinde für alle, die Information, Beratung und Unterstützung benötigen. Durch die Kooperation mit vielen sozialen Einrichtungen ist eine Vermittlung des passenden Hilfsangebotes unkompliziert möglich.

Kontakt

- Sozialsprengel:
T 74544, sozial@sprengel.at
- Offene Jugendarbeit:
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at,
Instagram: [oja.hard](#)
Facebook: [Offene Jugendarbeit Hard](#)

Schulkinder lesen für den guten Zweck

Die Mädchen und Buben der 1d-Klasse der Volksschule Mittelweiherburg unterstützen das Albanienprojekt „Schüler helfen Schülern“ mit der Leseaktion „Stern sein für andere“.



Die 1d-Klasse der Volksschule Mittelweiherburg liest für den guten Zweck.

Ziel des freiwilligen Projektes „Stern sein für andere“ ist es, die Lesefreude der Volksschulkinder für einen guten Zweck anzuregen. Außerdem sollen die gemütlichen Lesestunden in der Adventszeit das Warten auf Weihnachten verkürzen. „Für jede gelesene Seite werden 5 Cent an die Albanienhilfe gespendet“, erklären die beiden Lehrerinnen Sandra Kassar und Simone Büchele. Die Spende kommt dem Bau von Schulen und dem Kauf von Lehr- und Lernmitteln für albanische Kinder zugute. „Denn nur mit einer guten Bildung gibt es für diese Kinder eine Chance auf eine bessere Zukunft“, so die beiden Lehrerinnen.

Zweimal im Jahr wird das Projektgebiet besucht und die Verwendung des Geldes kontrolliert.

„use what you have“: Neue App bringt Menschen zusammen

Tauschen, leihen, suchen, teilen, reparieren, schenken, unternehmen – die Harder Sandra Harrer von den Müllpiraten, Lukas Aichbauer, Lehrer an der HTL Dornbirn und Petra Rainer haben eine App für Hard entwickelt, die Menschen zusammenbringt. Die Idee dahinter ist, dass Ressourcen von einzelnen gemeinsam genutzt werden oder man für Ideen und Projekte Gleichgesinnte findet.

Was habe ich daheim, das ich nur selten brauche und teilen, verleihen oder verschenken kann? Was würde ich benötigen und gerne ausleihen? Wer kann ein defektes Gerät reparieren? Wer hat Lust, dieses oder jenes zu unternehmen? Wer möchte Zeit für dieses oder jenes schenken? Um diese und weitere Dinge dreht sich die App „hard.use what you

have“, die im Play- und Apple-Store kostenlos zum Download bereitsteht. Interessierte können aber auch die Website hard.usewhatyouhave.at besuchen.



Sandra Harrer (l.) und Petra Rainer haben mit Lukas Aichberger eine App von Hardern für Harder entwickelt.

PFLEGE NETZWERK HARD

Im **Pflegenetzwerk Hard** stehen der betreuungs- und pflegebedürftige Mensch und seine Angehörigen im Mittelpunkt. Wir sind eine Anlaufstelle für alle Fragen und Informationen rund um das Thema "Betreuung und Pflege". Wir besprechen mit Ihnen das Angebot und suchen gemeinsam nach Lösungen. **Die Beratungen sind vertraulich und kostenlos.**

Das Pflegenetzwerk ist eine Kooperation der Marktgemeinde Hard, des Krankenpflegevereins, des Sozialspargengels und des Seniorenhauses am See.

Bürostandort:
Verein Sozialspargengel Hard
Ankergrasse 24
6971 Hard

Wenden Sie sich an:
Frau Ulrike Kremmel
Tel: 05574 745 44-15
Mobil: 0650 669 36 87
ulrike.kremmel@sprengel.at



Neues Projekt: „Briefle us Hard“

Im Dezember startet der Sozialsprengel das Projekt „Briefle us Hard“. „In Zeiten, in denen Abstand wichtig ist, möchten wir trotzdem die Möglichkeit für Kontakt und Nähe schaffen. In Briefform kann auf eine persönliche Art und Weise kommuniziert werden, die eine kurze Handy-Nachricht nicht erreicht“, erklärt Geschäftsführerin Cornelia Reibnegger. So nehme man sich bewusst Zeit, um



Der Sozialsprengel sucht Personen, die Brieffreundschaften schließen möchten.

seinen Brieffreund am eigenen Leben teilhaben zu lassen – auch wenn man sich nicht sehen kann. Reibnegger: „Auf diese Weise können einzigartige Freundschaften entstehen.“

Alle Harderinnen und Harder, die gerne Brieffreundin bzw. Brieffreund sein möchten, können sich beim Verein Sozialsprengel melden. „Wir vermitteln die Brieffreundschaften und stellen die Briefe kostenlos zu“, so Cornelia Reibnegger. Dafür muss lediglich der adressierte Brief in den Briefkasten beim Sozialsprengel eingeworfen werden. Für Personen, denen dies nicht möglich ist, bietet der Sozialsprengel auch die kostenlose Abholung der Briefe an.

Das Projekt „Briefle us Hard“ soll alle Harderinnen und Harder ansprechen, speziell Menschen, denen aktuell möglicherweise die Abwechslung fehlt. Besonders interessant kann der Austausch zwischen Generationen sein.

Kontakt
Sozialsprengel
Ankergasse 24
T 74544
sozial@sprengel.at



Foto: Spielothek

Familien Spiele für die Weihnachtszeit

Gesellschaftsspiele bieten sich an, zwischen all den Vorbereitungen für Weihnachten und an den Festtagen einen gemütlichen Abend mit der Familie zu verbringen – gerade in diesen besonderen Zeiten.

Beim Wissensquiz können alle noch was lernen, beim Partyspiel steht der Spaß im Vordergrund, bei Memoryspielen haben meist die Jüngeren die größeren Gewinnchancen. Zahlreiche Quiz- und Partyspiele, Geheimtipps und „B'sundrigns“ stehen in der Spielothek zum Ausleihen bereit. Bei über 1.300 Spielen kann aus einem vielfältigen Angebot gewählt werden.

Als Geschenketipp, auch im Sinne der Nachhaltigkeit, ist ein Spielothek-Gutschein mit beliebiger Summe zu empfehlen. Er ist für alle Angebote der

Spielothek gültig. Die Jahreskarte kostet z. B. 22 Euro, damit ist 365 Tage lang Spaß beim Spielen und Lernen garantiert!

Spielothek
Schulhof ehem. MS Markt, Seestraße
T 0664/7696304, spielothekhard@gmail.com
www.spielothek-hard.at

Öffnungszeiten:
ab 8.12.: mo von 17:30 bis 19 Uhr,
do von 9 bis 11 Uhr, fr von 16 bis 18 Uhr
(wegen der Pandemie evtl. geänderte Zeiten)
geschlossen: in den Weihnachtsferien

Abholservice der Bücherei

Bis zum voraussichtlichen Ende des Lockdowns hat die Bücherei am Dorfbach einen Abholservice für Lesebegeisterte eingerichtet.

So funktioniert's: Im Online-Katalog (<https://opac.buch-hard.at>) können Sie die gewünschten und verfügbaren Medien recherchieren und vorbestellen. Sie können Ihre Medienwünsche aber auch per E-Mail an office@buch-hard.at oder telefonisch unter T 76938 abgeben. Die Bürozeiten sind Montag und Dienstag von 9 bis 13 und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr. Bestellungen, die zwischen

Montag und Mittwoch einlangen, stehen am Donnerstag von 14 bis 17 Uhr vor der Bücherei zur Abholung bereit, jene, die zwischen Donnerstag und Sonntag einlangen, am Montag von 9 bis 14 Uhr. Wenn vorbestellte Medien abgeholt werden, können gleichzeitig ausgeliehene Medien in einer bereitgestellten Kiste zurückgebracht werden.

Die Bücherei wird voraussichtlich ab 7. Dezember unter Einhaltung besonderer Hygienemaßnahmen wieder regulär geöffnet sein. Alle Medien werden automatisch verlängert.

Jugendarbeit in Zeiten von Corona

Auch die Harder Jugendarbeit steht in Zeiten von Kontakt- und Ausgehbeschränkungen vor neuen Herausforderungen.



Foto: OJA Hard

Um den Kontakt mit Jugendlichen - wie hier bei der Übergabe von Preisen - zu halten, beschreitet die OJA Hard neue Wege

Erneut mussten coronabedingt der Jugendtreff Hardground und auch d'Werkstatt geschlossen werden. Die Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter setzen jedoch weiterhin auf persönlichen Kontakt und individuelle Unterstützung. So konnte unter Einhaltung entsprechender Maßnahmen auch im November bei Hausübungen geholfen, konnten fleißig Bewerbungen geschrieben und viele persönliche Gespräche geführt werden.

Das Team der OJA war auch vermehrt mobil in Hard unterwegs und versuchte präsent für die jungen Menschen und ihre spezifischen Anliegen zu sein. So erfuhr sie auch, was die Jugendlichen in Zeiten von Corona beschäftigt: die Angst vor der Schließung der Mittelschulen, die Herausforderungen im Distance-Learning, bis hin zur familiären Situation.

Es eröffnen sich aber auch neue Möglichkeiten. Viele freuen sich über mehr Zeit aufgrund wegfallender Vereinstätigkeiten. Diese Zeit wird für neue Freizeitbeschäftigungen und mehr videobasierte Telefonate genützt, die auch zu intensiveren Freundschaften führen.

Neben den Einzelangeboten und der mobilen Jugendarbeit gab es im November zusätzlich das Angebot zum Austausch, sowie für Spiel und Spaß im online-Jugendtreff.

Den Kontakt und das Beratungsangebot zu halten, bleibt die große Herausforderung für das Team der Offenen Jugendarbeit Hard. Über das aktuelle Angebot informiert die OJA auf Instagram unter oja.hard, sowie per Mail (jugend@sprengel.at) und Telefon (0650/862 86 87).

DIE EINZIGE KONSTANTE IM LEBEN IST DIE STETE VERÄNDERUNG.

**Klement
& Partner**

Steuerberatung KG

Eine gute Mischung aus Bewährtem und Neuem ist die Basis vieler erfolgreicher Unternehmen. Auch bei Klement & Partner setzen wir auf Bewährtes: Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein und das persönliche Engagement in der Kundenbetreuung. Jeden Tag aufs Neue. Gibt es einen besseren Beweis für die Qualität unserer Arbeit, als die langjährige Treue unserer Kunden?

www.klementundpartner.at

Neue Brennerei des Obst- und Gartenbauvereins eingeweiht

Nach vielen Stunden der Renovierung und des Umbaus konnte der OGV Hard mit Stolz und großer Freude seine neue Brennerei in Betrieb nehmen.

Eingeweiht wurde die neue Brennerei bei ihrem ersten Einsatz bei Vereinsmitglied Gebhard Bechter. Ihre Anschaffung wurde nötig, da die alte Brennerei nicht mehr zu reparieren war.

Das Fahrgestell für die neue Brennerei wurde vom OGV Lauterach erworben, renoviert und umgebaut. Viele Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit der Vorstandsmitglieder, allen voran von Rudolf Heinzle, der federführend für die Planung und Ausführung verantwortlich zeichnete, waren dafür nötig. Brennwart Karl Hagen als Berater und Siegfried Rohner als technischer Leiter trugen ebenso wesentlich zum Gelingen des Projekts bei. Nach kleineren Adaptierungen und Verbesserungen im Anschluss an den ersten Einsatz, stand dem Einläuten der neuen Brennsaison nichts mehr im Wege.

Der OGV Hard dankt der Gemeinde und einigen Gönnern, die das Projekt finanziell unterstützt haben.

Blumenschmuck-Präsentation

Da aufgrund der Corona-Pandemie die traditionelle Blumenschmuckgala leider abgesagt werden musste, ist geplant, die Präsentation der Gärten im Rahmen der Jahreshauptversammlung



Erster Einsatz der neuen Brennerei bei Gebhard Bechter.

nachzuholen. Da jedoch ungewiss ist, ob diese Veranstaltung auch abgehalten werden kann, besteht für die Teilnehmenden am Blumenschmuckwettbewerb die Möglichkeit, die Blumen-

schmuck-Präsentation als MPEG4-File in HD oder als CD (Unkosten: EUR 5,-) über den OGV Hard zu beziehen. Kontakt: Norbert Beneder, T 0664/3266920, oder Mail an norbert.beneder@gmx.at

Fotos: OGV Hard



Ihre Fachwerkstätte für alle Marken
mit eigener Spenglerei und Lackiererei!



AUTO RHOMBERG

Hard/Vbg, Hofsteigstr. 108b
Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at



Fotos: Hard Bulls

Kleine Baseballtalente mit großem Können

Mit sportlichen Erfolgen beendete der Nachwuchs der Hard Bulls im Oktober die diesjährige Baseballsaison.

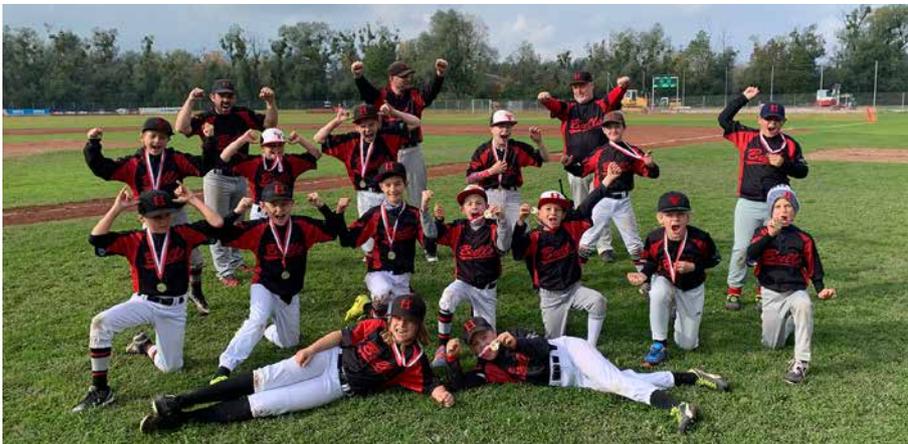
Am 11. Oktober fand im Ballpark Hard das Finalturnier der jüngsten Baseballer Vorarlbergs statt. Nach der Absage der Dornbirn Indians traten die Hard Bulls bei diesem Wettbewerb gleich mit zwei Mannschaften an. So lautete die erste Begegnung Hard Bulls U8-1 gegen Hard Bulls U8-2. Nach einer kurzen Pause spielten die Harder noch eine zweite Partie gegen die U8 der Feldkirch Cardinals.

Alle Kids zeigten tolles Baseball und waren mit viel Spaß bei der Sache. Da in Vorarlbergs jüngster Altersklasse kein Ranking geführt wird, wurde bei der gemeinsamen Siegerehrung jedes Kind mit einer Medaille ausgezeichnet (Bild oben). „Unsere jüngsten Baseball-

stars können auf eine super Saison 2020 zurückblicken! Es ist schön zu sehen, welche Fortschritte die Kids machen und mit wie viel Spaß sie bei der Sache sind“, freut sich U8-Trainerin Natalie Scherer

U10 mit perfekter Saison

Am 17. und 18. Oktober standen in Hard die Finalsplele der U10 auf dem Programm. Bereits im Grunddurchgang konnte die U10 der Hard Bulls alle Spiele gewinnen. Und auch die Best-of-three-Finalserie gegen die Dornbirn Indians ging souverän mit 13:1 und 9:1 an die Mädchen und Jungs aus Hard. Die U10 konnte die Saison 2020 somit als „perfect season“ abschließen.



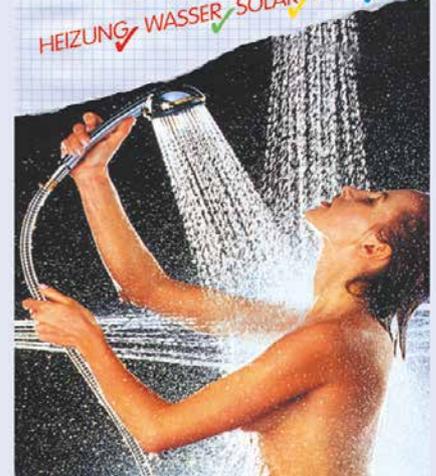
Die U10 krönte eine perfekte Saison mit dem Sieg bei den Finalsplelen.

TRAUMBÄDER

Ihr neues Bad
in 14 Tagen

KURT
FORSTER
HARD

HEIZUNG ✓ WASSER ✓ SOLAR ✓ KLIMA ✓



Alles aus einer Hand
&
vom Meister geplant

**Wir organisieren
für Sie:**

Alle Handwerker
rund um's Bad

Abbruch und
Entsorgung

zum **FIXTERMIN**
und **FIXPREIS**

Landstraße 68
Tel. 05574/71203
kurt.forster@aon.at

**Beratung vom
Bad-Spezialist**



Kanzlei am See

Rechtsanwalt Mag. Dominik Brun

Mit Recht zum Erfolg!

Kanzlei am See
RA Mag. Dominik Brun

Landstraße 13
A-6971 Hard am Bodensee
05574 23988
office@kanzleiamsee.at

www.kanzleiamsee.at

Dr. Allgäuer
Realitäten GmbH

► Realitäten
► Sachverständiger

Es ist nicht alles Gold was glänzt!



Möglich, dass auch Sie zu denen zählen, die mit Immobilienmaklern keine besonders gute Erfahrung gemacht haben. Aus unterschiedlichsten Gründen.

Vielleicht, weil Ihnen das Blaue vom Himmel versprochen wurde ...
vielleicht, weil Ihr Vertrauen ausgenützt wurde ...
vielleicht, weil Sie endlos getröstet wurden ...

Eine gute Adresse für Ihre Anliegen und Wünsche:

Als gerichtlich beideter Sachverständiger kennen wir alle Belange des Immobiliengeschäftes bestens. Fordern Sie unverbindlich unseren Ratgeber: **„Wie man eine Immobilie verkauft. Makellos.“** an.



Dr. Thomas Allgäuer
Geschäftsführer

Der zweite Koalitionskrieg (1799-1801)

Die politisch-militärische Situation für Vorarlberg war nach dem ersten Koalitionskrieg (1792-97) äußerst kritisch. Der Machtbereich Frankreichs erstreckte sich inzwischen bis vor die Tore Feldkirchs. So war der Friede von Campo Formio nur von kurzer Dauer und der zweite Koalitionskrieg unvermeidlich.

Zu Beginn überquerten am 6. März 1799 ca. 18.000 französische Soldaten von der Schweiz herkommend den Alpenrhein nach Liechtenstein. In zweitägigen Kämpfen konnten die Österreicher unter dem Kommando von Friedrich von Hotze (1739-1799) Feldkirch behaupten. Nach mehrmaligen gescheiterten Versuchen, die Stadt einzunehmen, zogen sich die Franzosen zurück.

Bau einer Bodenseeflotte

Da sie weiterhin große Teile des Bodenseeufer kontrollierten, wurde im Frühjahr 1799 der Bau einer Bodenseeflotte begonnen. Die Mannschaft rekrutierte sich aus dem Umland, ihren Kern bildeten erfahrene Schiffsleute. Die Offiziere hatten vor dem Krieg größtenteils in der französischen Marine gedient. Auch die Franzosen rüsteten eine kleine Seestreitmacht aus, mit der es zu Gefechten kam

Am 25. März mussten auf Befehl der Österreicher alle Schiffsbauer, Fischer und Zimmerleute nach Bregenz, um die Schiffe für eine Landung über See auszurüsten. Die kleinen Schiffe sollten alle durch den Fluss Fußach an die sogenannte Mühlwasenbrücke gestellt werden. Von dort wurden sie auf Wagen geladen und nach Brugg an den Rhein gebracht. Die großen Schiffe wurden zur Anmusterung nach Bregenz geliefert. Für die Flotte in Bregenz stellte Hard 80 Mann bereit.

Vorarlberg als Winterquartier für abertausende Soldaten

Ende September 1799 rückten 30.000 österreichische Soldaten in Vorarlberg ein, um hier zu überwintern. Sie wurden vor allem im Raum Feldkirch sowie in den Gerichten Hofsteig und Hofrieden untergebracht. Am 27. September um 5 Uhr früh kamen die zurückziehenden kaiserlichen Soldaten. Alle Häuser, Ställe und Scheunen wurden von den Soldaten und ihren Pferden belegt. Wenig später führte der mit Kaiser Franz verbündete russische Feld-

marschall Suworo aus Italien kommend 15.000 bis 16.000 Soldaten ins Land. Diese und weitere 1.300 französische Kriegsgefangene mussten von der Bevölkerung versorgt werden.

Am 30. September 1799 wurde der Leichnam von General Hotze in einem Sarg durch Hard nach Bregenz geführt.

Im Mai 1800 war Vorarlberg neuerlich bedroht. Trotz des Abwehrrfolges bei Feldkirch erging der Befehl an das reguläre Militär, sich nach Tirol zu begeben, und an die Landesverteidiger, ihre Einheiten aufzulösen. Vorarlberg kam unter französische Besatzung.

Negative Äußerungen betreffend die Besatzungssoldaten häufen sich in der Chronik, je länger der Krieg andauerte. Dabei spielte es keine Rolle, ob es sich um verbündete oder feindliche Soldaten handelte. Am 19. April wurde eine Kompanie Kroaten in Hard einquartiert, vier Offiziere bei Rochus Hartmann. Doch diese haben ihm „ein Kalb aus seinem Stall entfremdet“. Im Herbst wurden wieder französische Soldaten in Hard untergebracht, die sich aber „sehr böse verhielten“. Am 10. Juni wurde der Vorsteher Franz Josef Dörler von den Franzosen festgenommen und mittels einer Flotille (Schiff) nach Bregenz in den Arrest gebracht.

Schlechte Versorgungslage

Die Fortdauer des Krieges wirkte sich zunehmend auf die Versorgungslage der Bevölkerung aus. Hunger machte sich bemerkbar: „Dieser Zeit waren alle Dörfer gegeneinander gesperrt, der Mangel an Früchten wurde zu Hunger und zwei Mann von Hard wagten es auf Langenargen über den See zu fahren, brachten 14 Malter Korn zurück und verkauften das Malter für 38 Gulden.“ Auch die Güter des täglichen Bedarfs wurden knapper, da die untergebrachten Soldaten einiges für sich in Anspruch nahmen, z. B. forderten sie die Ablieferung von 60 Paar Schuhen innerhalb von 72 Stunden

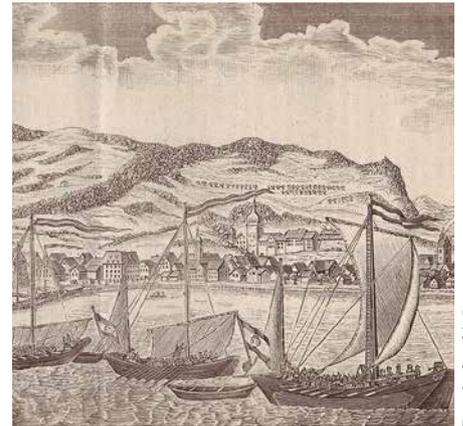


Foto: Stadtarchiv Bregenz

Österreichische Kriegsflottille auf dem Bodensee, 1799

oder im Juli die Errichtung einer Hütte für 800 Mann. Mitte Dezember mussten Kopfkissen samt Überzug und Leintücher nach Bregenz geliefert werden. Wettereinträge und Ernteergebnisse finden ab 1801 neben den noch „üblichen“ Truppeneinquartierungen wieder Einzug in die Chronik. Ein Highlight für den Chronisten stellte in diesem Jahr die Durchreise von Erzherzog Johann von Österreich dar, „wo man ihnen merere Bogen errichtet, der Ausschuß paradierte, HH. Pfarrer, der Amann und die Geschworenen stunden beym ersten Bogen“.

Mit dem Frieden von Lunéville am 9. Februar 1801 endete der zweite Koalitionskrieg.

**Nicole Ohneberg,
Gemeindearchivarin**

Öffnungszeiten Gemeindearchiv
Schulweg 3
nach Terminvereinbarung

Nicole Ohneberg
T 697-629 oder 0676 88 697 629,
gemeindearchiv@hard.at

Digitales Fotoarchiv:
www.hard.at/de/gemeindearchiv

Konzertabsagen

Coronabedingt müssen für Dezember zwei lieb gewordene Traditionsveranstaltungen abgesagt werden: Zum einen das Adventskonzert „Winter No 198“ der Bürgermusik, welches am 6. Dezember im Spannrahmen hätte stattfinden sollen, zum anderen das vom Heimatpflegeverein und der Gruppe „round table“ initiierte Weihnachtsblasen beim „Schlössle“ Mittelweiherburg, welches alljährlich am letzten Samstag vor Weihnachten veranstaltet wird.



Foto: Bürgermusik Hard

Sowohl das Konzert der Bürgermusik ...



Foto: Kurt Engstler

... als auch das Weihnachtsblasen mussten abgesagt werden

**TRÖDELMARKT
im Gasthaus Bädle,
Ankergasse 10**

**Von Möbeln über
Sportgeräte bis hin
zu Spielwaren, etc.**

ALLES MUSS RAUS!

**Aufgrund der Corona-
Situation werden
Termine unter
T 0650/4402674
vergeben**



Erkennen Sie diese Personen?

Das Gemeindearchiv sucht wieder Informationen zu Personen auf historischen Fotos.

Sollten Sie eine der auf den Fotos abgebildeten Personen erkennen und Informationen über sie haben, dann melden Sie sich bitte beim Gemeindearchiv.

Kontakt

Nicole Ohneberg, di von 8.30 bis 11.30 Uhr
od. nach Vereinbarung unter T 697-629 bzw.
gemeindearchiv@hard.at

Vorfreude auf ein neues Theaterjahr

Das ANARTtheater Hard hat für das kommende Jahr ein neues Projekt in Planung.

„Langsam neigt sich ein ver-rücktes Jahr 2020 dem Ende zu und wir hoffen alle, dass das kommende Jahr besser sein möge, dass wir gemeinsam die Pandemie in den Griff bekommen und zu einer wahrscheinlich neuen, aber doch heiteren Normalität zurückkehren können“, so Dagmar Ullmann-Bautz vom ANARTtheater, das seit über 30 Jahren Theater in und für Hard macht und Vorarlberg auch immer wieder bei nationalen und internationalen Theaterfestivals vertritt.

Im heurigen Frühjahr hatte das AN-ARTtheater das Glück, sein Gaststubentheater „Moralisch einwandfrei“ bis zur letzten Aufführung am 20. Februar ohne Einschränkungen spielen zu können. In Zeiten von Corona lebt der Verein seither digital weiter und hält Kontakt über die sozialen Medien.



Foto: Sigrun Berkmann

**Das ANARTtheater gibt es voraussichtlich
Ende 2021 wieder zu sehen.**

Das Theaterensemble freut sich schon auf ein ganz besonderes Projekt im kommenden Jahr: „Die Vorarlberger Autorin Daniela Egger schreibt zur Zeit für uns ein Stück zum wichtigen Thema ‚Demenz‘, worauf wir schon sehr gespannt sind“, erläutert Regisseurin Ullmann-Bautz. Aufführungen sind aber erst Ende 2021 geplant. Weitere Infos: www.anarttheater.at

FAIR-
schenk
mich!

© EZA Fairer Handel | Ulla Sladek

Stilvolle Laternen und
Weihnachtsschmuck
aus Handarbeit

DAS FAIRE GESCHENK MACHT DOPPELT FREUDE!
Kommen Sie in den Weltladen Hard und lassen Sie sich inspirieren.

WELTLADEN HARD
Landstraße 7, 6971 Hard
Tel. 05574/62808

ÖFFNUNGSZEITEN
Di-Sa 08:30-12:00
Di-Fr 14:30-18:00

**WELT
LADEN**
GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN

www.weltladen.at

Wie finde ich den besten Steuerberater, der mich bei der Firmennachfolge betreut?

Ich will einen Ansprechpartner. Ich will bestmögliche Betreuung bei
der Unternehmensbewertung und bei der Übergabe.
Ich will einen Partner, auf den ich mich 100%ig verlassen kann.

Natürlich ist das erste Kennenlerngespräch kostenlos und unverbindlich.

- Unternehmensbewertung
- Firmennachfolge
- Umgründungen
- Rechtsformwahl
- Förderungen
- Buchführung
- Gehaltsverrechnung
- Sozialversicherungsfragen

DE COSTA

Wirtschaftstreuhänder
Steuerberater

Rebengasse 38, 6971 Hard, T. +43 5574 79 807
Färbergasse 15, 6850 Dornbirn, T. +43 5572 222 70
www.decosta.at, kanzlei@decosta.at

www.bs-werbeagentur.com
Fotolia.com © contrastwerkstatt



Kreditrisikomanager für Privat- und Firmenkunden (m/w/d)

Die Hauptaufgaben:

- Sie beurteilen die Bonität von Privat- und Firmenkunden.
- Sie verlassen schriftliche Beurteilungen im Rahmen des Zweitvotums und genehmigen Kreditanträge innerhalb der erteilten Kompetenz.
- Im Zuge des Kreditvergabeprozesses kontrollieren Sie die Einhaltung regulatorischer Anforderungen.
- Sie haben die Möglichkeit, Ihre fachliche Expertise durch die Mitarbeit an Projekten und Arbeitsgruppen im Fachbereich bzw. in der Bank unter Beweis zu stellen.

Die Anforderungen:

- Sie verfügen über eine fundierte kaufmännische Ausbildung, optimalerweise einen Hochschulabschluss in Betriebswirtschaft.
- Ihre mehrjährige Berufserfahrung im Finanzdienstleistungsbereich vertieften Sie vorzugsweise im Finanzierungssegment.
- Sie sind verlässlich, entscheidungsfreudig und sind es gewohnt, selbstständig, aber auch im Team, zu arbeiten.

Mitarbeiter Forderungsmanagement (80-100%) (m/w/d)

Die Hauptaufgaben:

- Intensiv- Sanierungs- und Problemkreditbetreuung
- Betreuung von Risikokunden
- Kommunikation und Verhandlung mit Kunden, Beratern und Dritten
- Einbringung von Mahnklagen und Exekutionen
- Abwicklung von Insolvenzen

Die Anforderungen:

- kaufmännische Ausbildung
- Bankerfahrung, vorzugsweise Kreditbereich
- idealerweise verfügen Sie über Berufserfahrung bei einem Anwalt/Notar/Inkassobüro und sind mit der selbstständigen Bearbeitung von gerichtlichen Betreibungen vertraut
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu selbstständigem und eigenverantwortlichen Arbeiten

Geld ist Ihnen genauso wichtig wie uns. Deshalb tauschen wir uns persönlich mit Ihnen über Ihr Gehalt aus. Selbstverständlich berücksichtigen wir dabei alle Bestimmungen des Kollektivvertrags.

Ihre Ansprechperson, Mag. Elfriede Schallert, T: +43 5574 6856 174



Bewerbung und Informationen unter
karriere-in-vorarlberg.at

BITTE BEACHTEN SIE:
Da bei Redaktionsschluss die neuesten Corona-Entwicklungen und etwaige, damit verbundene Maßnahmen für die Zeit nach dem Lockdown noch nicht bekannt waren, ist es möglich, dass Veranstaltungen nicht stattfinden können oder kurzfristig abgesagt werden müssen. Für nähere Infos wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Veranstalter.

Ausstellung

7. bis 19.12.
 Galerie.Z
i like to see you – Die unerhörte Sichtbarkeit des Gegenübers
 Werke von Käthe Schönle
www.galeriepunkt.at

bis 6.1.
Harder Krippenweg
 siehe Seite 40

Soziales

10.12. do / 18 bis 19 Uhr
 15.12. di / 18 bis 19 Uhr
 17.12. do / 18 bis 19 Uhr
 22.12. di / 18 bis 19 Uhr
 Uferstraße 18
Harder Körble
 T 74544
sozial@sprenge.at

8.12. di / 19.30 Uhr
 15.12. di / 19.30 Uhr
 22.12. di / 19.30 Uhr
 29.12. di / 19.30 Uhr
 Verein Sozialsprengel, Ankergasse 24
Anonyme Alkoholiker – Hilfe zur Selbsthilfe
 T 0664/4888200 (19 bis 22 Uhr),
vlbg@anonyme-alkoholiker.at,
www.anonyme-alkoholiker.at

17.12. do / 18 bis 20 Uhr
 Verein Sozialsprengel
Sprachhock: Italienisch, Spanisch und Deutsch als Fremdsprache
 T 697-236 oder
 T 0676/88697236

19.12. sa / 9.30 bis 11.30 Uhr
 Verein Sozialsprengel
Frauencafé: Weihnachtshock
 T 697-236 oder 74544

Pfarre

8.12. di / 10 Uhr
 Pfarrkirche St. Sebastian
Festmesse zum Hochfest Maria Erhöhung
 T 73345
www.pfarre-hard.at

14.12. mo / 20 Uhr
 Pfarrzentrum
Kreis- und Meditationstänze
 T 73345
www.pfarre-hard.at

15.12. di / 6 Uhr
 22.12. di / 6 Uhr
 Pfarrkirche St. Sebastian
Rorate
 T 73345
www.pfarre-hard.at

24.12. do / 7.30 Uhr
 Feuerwehrhaus
Friedenslichtfeier
 T 73345
www.pfarre-hard.at

24.12. do / 17 Uhr
 Kirchplatz
Krippenfeier
 T 73345
www.pfarre-hard.at

24.12. do / 19 bis 22 Uhr
 Pfarrzentrum
Weihnachten nicht allein
 T 73345
www.pfarre-hard.at

24.12. do / 22 Uhr
 Pfarrkirche St. Sebastian
Christmette
 T 73345
www.pfarre-hard.at

25.12. fr / 10 Uhr
 Pfarrkirche St. Sebastian
Festmesse mit dem Kirchenchor
 T 73345
www.pfarre-hard.at

26.12. sa / 10 Uhr
 Pfarrkirche St. Sebastian
Festmesse mit der Singgemeinschaft
 T 73345
www.pfarre-hard.at

27.12. so / 10 Uhr
 Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst mit Familiensegnung
 T 73345, www.pfarre-hard.at

31.12. do / 18 Uhr
 Pfarrkirche St. Sebastian
Dankwortgottesdienst
 T 73345
www.pfarre-hard.at

Freie Evangelikale Gemeinde

6.12. so / 10 Uhr
 13.12. so / 10 Uhr
 20.12. so / 10 Uhr
 27.12. so / 10 Uhr
 FEG-Gemeindezentrum
 Rheinstraße 4, Delladio-Areal
Gottesdienst
 am 20.12. mit Abendmahl; am 27.12. mit Jahresrückblick
 T 0664/8758182
www.feg-bregenz.at

8.12. di / 9.30 Uhr
 22.12. di / 9.30 Uhr
 FEG-Gemeindezentrum
 Rheinstraße 4, Delladio-Areal
Gebetstreffen
 T 0664/8758182
www.feg-bregenz.at

24.12. do / 16.30 Uhr
 FEG-Gemeindezentrum
 Rheinstraße 4, Delladio-Areal
Weihnachtsgottesdienst
 T 0664/8758182
www.feg-bregenz.at

Sonstiges

2.12. mi / 7 bis 12.30 Uhr
 9.12. mi / 7 bis 12.30 Uhr
 16.12. mi / 7 bis 12.30 Uhr
 23.12. mi / 7 bis 12.30 Uhr
 Schulplatz ehem. VS Markt
Wochenmarkt
 T 697-0

10.12. do / 19 Uhr
 Spannrahmen
Sitzung der Gemeindevertretung
 T 697-0

Liebe Leserinnen und Leser, an dieser Stelle könnte Ihre private Kleinanzeige mit oder ohne Foto stehen. Infos zu den Anzeigentarifen auf www.hard.at > Service & Info > Zeitung hard oder bei Frank Angerer, T 697-267, gemeindezeitung@hard.at

ALLES UNTER EINEM DACH

Verkauf

Neu und Gebrauchtwagen
Vorführwagen und Kurzzulassungen
Ankauf Gebrauchtwagen (Barzahlung)
Finanzierung und Leasing

Werkstatt

57a Überprüfung aller Marken
Service, Reparaturen

Klimaservice

Klimareinigung
Klimainstandsetzung

Unfallinstandsetzung

Spenglerei – Lackiererei
Scheibenreparaturen
Schadendirektverrechnung mit Versicherung

Serviceleistung

Abschleppung
Ersatzwagen bei Reparaturen
Hol- und Bringservice

Reifen und Zubehör

Reifenservice
Räderlagerung
Original VW- und Audi Zubehör



Autohaus Malang

Hofsteigstraße 166, 6971 Hard

T: 05574-44310, werner.malang@autohaus-malang.at



ATRIUM – Raum für Ideen
z.H. Geschäftsführer Jeannot Fink
Montfortplatz 2, 6923 Lauterach
05574 - 844 44, www.atrium.at
jeannot.fink@atrium.at

Wir planen und bauen anspruchsvolle Wohn- und Geschäftsbauten. Qualifizierte und motivierte Mitarbeiter sichern unseren Erfolg. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen engagierten

Bauleiter im Wohnbau (m/w/d)

Wenn Du Interesse hast, gemeinsam mit uns in eine erfolgreiche Zukunft zu gehen, dann sende uns bitte Deine Bewerbungsunterlagen. Wir laden Dich anschließend gerne zu einem persönlichen, diskreten Gespräch ein.

Dein Tätigkeitsfeld

- > Örtliche Bauaufsicht
- > Baustellenkoordination
- > Baumanagement
- > Betreuung von Kunden und Projektpartnern
- > Erstellung Leistungsverzeichnisse

Dein Profil

- > Bautechnische Ausbildung
- > Erfahrung in der Bauaufsicht
- > Qualitätsbewusstsein
- > Kundenorientierung und freundliches Auftreten
- > Organisationstalent, Belastbarkeit
- > Teamfähigkeit
- > B-Führerschein

Unser Angebot

- > Fundierte Einarbeitung
- > Abwechslungsreiche Aufgaben
- > Selbstständiges Arbeiten
- > Erfolgreiches Team
- > Modernes Arbeitsumfeld
- > Weiterbildungsmöglichkeit
- > Flexible Arbeitszeiten
- > Langfristige Zusammenarbeit

Das Gehalt orientiert sich an der Qualifikation und der Erfahrung sowie am Vorarlberger Arbeitsmarkt.

Liebe Krippenfreunde,

leider geht Covid 19 auch an uns nicht spurlos vorüber. Alle Kurse und unsere Ausstellung mussten abgesagt und auf nächstes Jahr verschoben werden. Zusammen mit der WIGE Hard haben wir uns aber etwas Besonderes für euch einfallen lassen: Vom ersten Adventssonntag bis zum 6. Jänner gibt es in Hard erstmals einen Krippenweg. Nähere Infos auf der letzten Seite dieser Ausgabe.

Wer selbst eine Krippe bauen möchte und Interesse an einem Kurs hat, kann sich gerne bei uns melden. E-Mail: kohli66@gmx.net



connexia Elternberatung

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie bleibt die Elternberatungsstelle in der Ankergasse 21 bis einschließlich 06. Jänner 2021 geschlossen.

Gerne bieten wir Ihnen eine telefonische Beratung, Onlineberatung und Hausbesuche nach telefonischer Terminvereinbarung an.

Persönliche Beratungen mit Termin in der Elternberatungsstelle sind leider nur in dringenden Fällen möglich!

Brigitte Bohle
T 0664 2393190
www.eltern.care



Brockenhaus Hard

jeden Freitag von 14-18 Uhr
Kirchstraße 17 * T 05574 /74544

Gerne nehmen wir saubere,
funktionstüchtige Waren jeden
Donnerstag von 10-12 Uhr entgegen.



Bald ist Weihnachten
Schenken Sie
Gesundheit und Spaß!

Mit einem Gutschein der Harder
Sport- und Freizeitanlagen!

Infos zu den Gutscheinen, Öffnungszeiten
und vieles mehr finden Sie auf unserer
Homepage: www.hard-sport-freizeit.at



Eislaufplatz Hard, Seestraße 60, 6971 Hard

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!

-  Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.
-  Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.
-  Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.
-  Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

Alle sind herzlich eingeladen zur
Friedenslichtübergabe
24. Dezember 2020
8:00 - 12:00 Uhr beim Feuerwehrhaus
unter Einhaltung der aktuellen COVID19 Maßnahmen

Bitte Laterne mitbringen.




INTEGRATIONSDIENST
An. Leben und Miteinander.

  **HARD**
I A M B O D E N S E E



5. Sprachenhock am 17.12.2020!

Für alle, die gerne ihre Sprachkenntnisse vertiefen und in gemütlicher Atmosphäre neue Kontakte schließen möchten.

-  Italienisch
-  Spanisch
-  Deutsch als Fremdsprache

WANN: 17.12.2020 von 18:00 – 20:00 Uhr

WO: Sozialsprengel Hard, Ankergasse 24

Alle sind willkommen! Natürlich gestalten wir den Sprachenhock gemäß der aktuellen Covid-19 Auflagen.

Jaqueline Mariacher
Integration
Marktgemeinde Hard
T +43 5574 697-236
M+43 676 88697236
E integration@hard.at

**frauen
café
hard**

Sa
19.12.

Weihnachtshock
9.30 – 11.30 Uhr
Sozialsprengel Hard
Ankergasse 24

Bitte bring etwas für das Buffet mit.
Alle sind willkommen, ohne Anmeldung.
Wir freuen uns auf dich!

Jaqueline Mariacher 05574 697-236
Gabriele Meusbürger 05574 74544
Cornelia Reibnegger 05574 74544

Die nächsten
Frauencafés sind am
23.01. / 27.02. / 27.03.

 **HARD**
I A M B O D E N S E E

Aktion Hard für Hard

Wir suchen Weihnachtsengel

Eine Sozialaktion der Harder Wealloruschar

Den diesjährigen Weihnachtsmarkt müssen wir leider absagen. Damit entfällt ein Großteil der Spenden „Hard für Hard“. Hilf mit, damit wir trotzdem auch in diesem Jahr wieder viele Wünsche erfüllen können und unterstütze uns dabei, ganz vielen Menschen in Hard ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Werde mit Deiner Spende ein Weihnachtsengel

Herzlichen Dank für Deine Mithilfe - Die Harder Wealloruschar

www.wealloruschar.com | IBAN AT83 3743 1003 0102 8588



Skitourenwoche in der Silvretta

13. bis 20.2.2021

Kosten: EUR 459,-

Infos: Dieter Schneider,
T 0650/3459166

Erstmals seit vielen Jahren findet wieder eine Skitourenwoche der Naturfreunde Hard in der Silvretta statt. Sie richtet sich an interessierte, fortgeschrittene und leicht fortgeschrittene Skitourengeherinnen und -geher.

Die Unterbringung erfolgt im „Naturfreunde Haus 1“ im Silvrettadorf, mit dem eine neue Ära anbricht. Der neue Stützpunkt der Naturfreunde bietet einen zeitgemäßen und sehr guten Komfort mit Zwei- und Drei- Bettzimmern, Etagenduschen, Trockenraum und bester Verpflegung durch eine Köchin. Ein reichhaltiges Frühstück, Lunchpaket mit Marschtee und traditionelle Menüs am Abend lassen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihre Kosten kommen. Die Naturfreundegruppe ist exklusiv in dieser Unterkunft.

Die Tourenführung in der herrlichen Silvretta erfolgt durch Wolfgang Illmer und Dieter Schneider, die zum Instruktor und Übungsleiter für Skitouren ausgebildet sind.

V SENIORENBUND

Ortsgruppe Hard

Werte Mitglieder des Seniorenbundes Hard!

In den vergangenen Wochen ist die Zahl der Corona-Neuinfektionen auch bei uns in Vorarlberg dramatisch gestiegen. Es mussten umfassende Maßnahmen getroffen werden, damit wir gut geschützt durch den Alltag kommen.

Aufgrund dieser Maßnahmen müssen folgende, für Dezember geplante Veranstaltungen leider abgesagt werden:

- Klosamännlejassen
- Fahrt zu einem Weihnachtsmarkt
- Adventnachmittag im Pfarrzentrum
- Dank- und Gedenkgottesdienst

Kein Mitgliedsbeitrag für 2021

Da seit Beginn der Corona-Krise kaum oder gar keine Leistungen für die Mitglieder des Seniorenbundes erbracht werden konnten, gleichzeitig aber der volle Mitgliedsbeitrag eingehoben wurde, hat der Vorstand einstimmig beschlossen, im Jahr 2021 auf den Mitgliedsbeitrag zu verzichten. Damit soll ein starkes Zeichen der Solidarität mit all jenen gesetzt werden, die es viel härter getroffen hat und die unter der Corona-Pandemie schwer leiden! Diesbezüglich wird noch ein eigenes Rundschreiben mit klaren Informationen an euch versandt.

Apotheken Bereitschaftsdienst

1.12. di	Am Montfortpl., Lauterach ¹
2.12. mi	Stadt-A., Bregenz ¹
2.12. mi	See-A., Hard ²
3.12. do	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
3.12. do	Rhein-A., Höchst ¹
4.12. fr	Bahnhof-A., Bregenz ¹
5.12. sa	Brücken-A., Bregenz ¹
6.12. so	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
7.12. mo	Löwen-A., Bregenz ¹
7.12. mo	Lotos-A., Hard ²
8.12. di	See-A., Hard ¹
9.12. mi	Lotos-A., Hard ¹
10.12. do	Heilquell-A., Schwarzach ¹
11.12. fr	Am Montfortpl., Lauterach ¹
12.12. sa	Stadt-A., Bregenz ¹
12.12. sa	See-A., Hard ²
13.12. so	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
13.12. so	Rhein-A., Höchst ¹
14.12. mo	Bahnhof-A., Bregenz ¹
15.12. di	Brücken-A., Bregenz ¹
16.12. mi	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
17.12. do	Löwen-A., Bregenz ¹
17.12. do	Lotos-A., Hard ²
18.12. fr	See-A., Hard ¹
19.12. sa	Lotos-A., Hard ¹
20.12. so	Heilquell-A., Schwarzach ¹
21.12. mo	Am Montfortpl., Lauterach ¹
22.12. di	Stadt-A., Bregenz ¹
22.12. di	See-A., Hard ²
23.12. mi	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
23.12. mi	Rhein-A., Höchst ¹
24.12. do	Bahnhof-A., Bregenz ¹
25.12. fr	Brücken-A., Bregenz ¹
26.12. sa	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
27.12. so	Löwen-A., Bregenz ¹
27.12. so	Lotos-A., Hard ²
28.12. mo	See-A., Hard ¹
29.12. di	Lotos-A., Hard ¹
30.12. mi	Heilquell-A., Schwarzach ¹
31.12. do	Am Montfortpl., Lauterach ¹

¹ **Dienst:** von 8 bis 8 Uhr nächster Tag

² **Zusatzdienst:** an Werktagen von 18 bis 19.30 Uhr, an Samstagen von 17 bis 19 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr

Lotos-Apotheke, Hard, T 62570

See-Apotheke, Hard, T 72553

Rhein-Apotheke, Höchst, T 05578/75391

Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, T 74344

Apotheke „Am Montfortplatz“,

Lauterach, T 74144

Heilquell-Apotheke, Schwarzach,

T 05572/58870

St. Gebhard-Apotheke, Bregenz,

T 71798

Brücken-Apotheke, Bregenz, T 77800

Bahnhof-Apotheke, Bregenz, T 42942

Löwen-Apotheke, Bregenz, T 42040

Stadt-Apotheke, Bregenz, T 42102

Notdienst der praktischen Ärzte

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie an allen Tagen direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden.

Rathaus Hard

Parteienverkehr/Auskünfte:

mo/di/mi/do 8 bis 12 Uhr

di 14 bis 18 Uhr

fr 8 bis 13 Uhr

Die Infostelle ist zusätzlich an den Nachmittagen mo/mi/do von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

T 697-0

hard@hard.at

Bauhof (Hafenstr. 29)

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

T 697-300

bauhof@hard.at

Grünmüllabgabe im Bauhof

Kleinmengen:

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

T 697-300

bauhof@hard.at

Rechtsberatung

21.12. mo / 18 bis 19 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

Energieberatung

Sie können sich über den Rückrufservice des Energieinstituts anmelden und eine Energiesprechstunde bei Ihnen zu Hause anfordern. Die Kosten für die Sprechstunde werden von der Gemeinde Hard übernommen.

Infos/tel. Anmeldung: T 05572/31202-112

(mo bis fr 8.30 bis 12 Uhr)

www.energieinstitut.at/energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Elisabeth Lindner

T 0676/83373389

frauhollehard@familie.or.at

Elternberatung

geschlossen: bis 6.1.

Ankergasse 21

Brigitte Bohle

T 0664/2393190

Abfuhrtermine**Restmüll/Gelber Sack/Biomüll**

7.12. mo Rest- + Biomüll

14.12. mo Gelber Sack + Biomüll

21.12. mo Rest- + Biomüll

28.12. mo Gelber Sack + Biomüll

Abfuhrtermine Altpapier

3.12. do Zone A: Container

Zone B: Tonne + Container

11.12. fr Zone C: Container

Zone D: Tonne + Container

17.12. do Zone A: Tonne + Container

Zone B: Container

23.12. mi Zone C: Tonne + Container

Zone D: Container

31.12. do Zone A: Container

Zone B: Tonne + Container

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Polizeiinspektion Hard 059133/8125-100

Gemeindepolizei 697-133

Gemeindeamt 697-0

Wasser/Kanal Bereitschaftsdienst

der Gemeinde Hard (24h) 0676/88697250

Bauhof 697-300

Krankenpflegeverein 72807

Verein Sozialsprengel 74544

Gesundheitshotline 1450

hard 01/21**Redaktionsschluss**

10.12., 12.00 Uhr

Wir gratulieren herzlich

Coronabedingt war es in den letzten Wochen leider nicht möglich, die Jubilare und Jubelpaare in unserer Gemeinde persönlich zu besuchen, um Glückwünsche zu überbringen. Die Gemeinde Hard mit Bürgermeister Martin Staudinger gratuliert deshalb auf diesem Wege recht herzlich!

Geburtstagsjubiläen

Paula Bastiani,
90. Geburtstag, November 2020

Franz Carraro,
90. Geburtstag, November 2020

Hochzeitsjubiläen

Barbara & Manfred Bickel,
Goldene Hochzeit, November 2020

Rosa Maria & Hans Werner Dür,
Goldene Hochzeit, November 2020

Marie-Luise & Dr. Ehrenreich Josef Michel,
Goldene Hochzeit, November 2020

Margot & Manfred Josef Weißenberger,
Goldene Hochzeit, November 2020

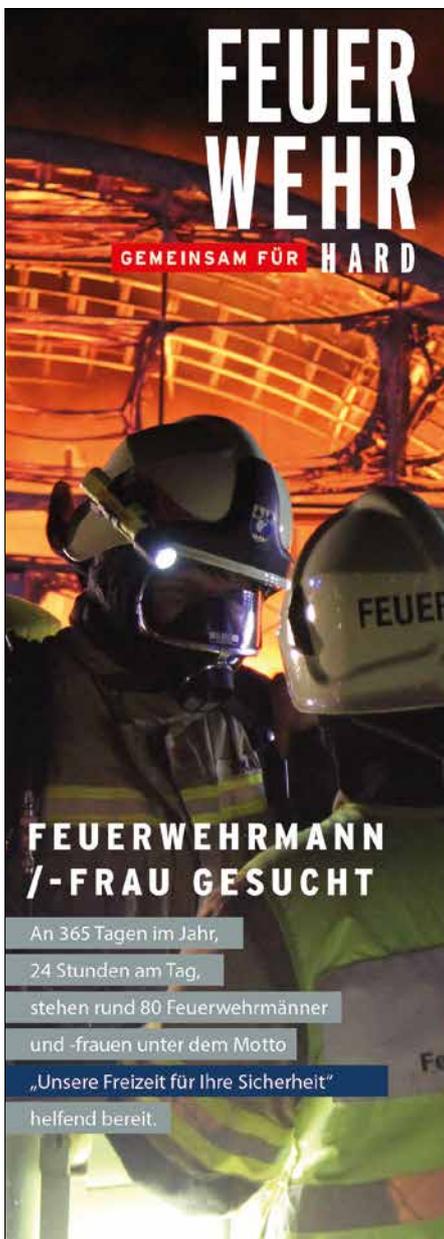
Willkommen in Hard

21.08. fr
Johan Flatz
(Eltern: Christiane & Simon Flatz)

28.08. fr
Emil Klammer
(Eltern: Denise & Philip Klammer)

Wir trauern um

Johann Rogg
Helga Josefina Anna Hermann Reinhard III
Margaretha Luise Grabher
Erika Almberger
Maria Judith Klara Feiertag
Heidemarie Berta Nachbaur
Maria Luise Beirer
Gertrud Bingger
Selim Nurten
Helene Elisabeth Eppensteiner



FEUERWEHR

GEMEINSAM FÜR HARD

FEUERWEHRMANN /-FRAU GESUCHT

An 365 Tagen im Jahr,
24 Stunden am Tag,
stehen rund 80 Feuerwehrmänner und -frauen unter dem Motto
„Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit“
helfend bereit.

AKTIV FÜR HARD

Ist Ehrenamt für dich Ehrensache?
Dann bist DU bei UNS genau richtig!

Wir sind immer auf der Suche nach neuen engagierten Mitgliedern. Hast du Interesse, dich zukünftig innerhalb der Feuerwehr Hard für die Sicherheit deiner Mitmenschen einzusetzen?

Was wir bieten:

Eine spannende, abwechslungsreiche Tätigkeit die Sinn macht, Arbeiten im Team, tolle Kameradschaft, neue Freunde und Umgang mit moderner Technik und Fahrzeugen.

Was wir erwarten:

Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung, regelmäßige Teilnahme an Übungen, Teamfähigkeit, psychische und physische Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zum Einsatz zu jeder Tages- und Nachtzeit. Das Mindestalter für den aktiven Dienst ist 16 Jahre.

Falls wir dein Interesse geweckt haben,
dann melde dich gerne bei uns.
Wir freuen uns auf dich.

Feuerwehr Hard
Badgasse 7, 6971 Hard

HBM Christian Medwed
Kommandant
T: +43 676 886 97 290

office@feuerwehr-hard.at
www.feuerwehr-hard.at



© Copyright 2020 - Alle Inhalte, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, einschließlich der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Speicherung und Übertragung, bleiben vorbehalten. Feuerwehr Hard VCK, all



A Hui - B Pfui!

Wie effizient die Lampe ist, erkennen Sie an der Energieeffizienzklasse. Gute LED- und Energiesparlampen sind in der Klasse "A" zu finden, Lampen schlechter als "B" sollten Sie nicht mehr kaufen. Klar ist: je besser die Klasse, umso mehr Licht macht die Lampe aus Ihrem kostbaren Strom!



energieteam hard

Weitere Informationen rund um energieeffiziente Maßnahmen und zu den e5-Gemeinden finden sie unter www.e5-vorarlberg.at

„unser lebens-
mittelpunkt“



Jede Küche ist
garantiert ein
maßgefertigtes
Unikat!

Ihre neue Küche - so individuell wie Sie. Wir schaffen einen Ort, an dem sich Menschen besonders wohlfühlen. Wir liefern passende Küchenlösungen.

Landstr. 107 | 6971 Hard | T +43 5574 72 510 | www.sternath-tischlerei.at


sternath
tischlerei.fenster.türen.möbel.



Sehr geehrte Damen und Herren,
Physiotherapie Krämer und
Shiatsu Hard wünschen
Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest!

Mag. Michael Krämer
05574/83678
physiokraemer@aon.at

Dipl. Shiatsu Susanne Graf
0676/9759048
susanne@shiatsu-hard.at

Wallstrasse 23
6971 Hard



Kammgarn Veranstaltungen

Da im Moment nichts sicher ist, besuch für unser aktuelles Programm unsere Website:
www.kammgarn.at

Weihnachtsgeschenke für die Liebsten

Mach deiner Familie und deinen Freunden eine Freude und verschenke eine Kammgarnmitgliedschaft, Kammgarn Gutscheine, T-Shirts und Taschen!

Verbundenheit zeigen in Form einer Kammgarn Mitgliedschaft

Der Corona-Shutdown hat die Kunst- und Kulturszene und damit auch uns besonders hart getroffen. Jetzt sind wir mehr denn je auf Unterstützung angewiesen. Die Kammgarnmitgliedschaft ab 33,- Euro inkludiert Ticketermäßigungen für alle Veranstaltungen sowie das Monatsprogramm kostenlos zugeschickt.

Vielen Dank für deinen Beitrag zu wichtiger Kulturarbeit!



kammgarn@hard.at Tel: 05574/82731
Büroöffnungszeiten Mo bis Fr von 9-12

Harder Krippenweg 29/11 - 06/01

In Hard gibt es heuer erstmals einen Krippenweg.
Die weihnachtliche Ausstellung startet am ersten
Adventssonntag und ist bis 6. Jänner zu bewundern.

In folgenden Geschäften können die wunderschönen
Krippen vom Harder Krippenbau Verein bestaunt
und bewundert werden:

Bäckerei Kainz Steinlochstraße 13
Bäckerei Mangold Hofsteigstraße 1
Blumen Claudia Seestraße 5
Bücherei Hard Schulweg 3
Carina Shoes & more Landstraße 13
Computer Harder Hofsteigstraße 19
David Optik Hörakustik Kirchstraße 18
DJ's Bikeshop Kohlplatzstraße 2a
Drogerie Jochum Landstraße 5
Gemeinde Hard Marktstraße 18
Historische Schifffahrt Hofsteigstraße 8
Illigens Kirchstraße 11
Ingo Billen Landstraße 16
Krenn frisiert Badgasse 4
Konditorei Waltner Landstraße 19
KP16 - abart Kohlplatzstraße 16
Naturkost Flatz Landstraße 13
Panto Outdoor Rauholzstraße 18
Pfarrsaal Hard Kirchplatz 1
Physio Krämer Wallstraße 23
Reumiller Bestattung Kirchstraße 16
Seepothke Heimgartstraße 5
Spannrahmen Hard In der Wirke 2
Steuerer Trafik Kirchstraße 19
Wolff Shop Heimgartstraße 3



meineweltinhard.at

Österreichische Post AG, MZ 04Z035713M, Marktgemeinde Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard

H A R D
A M B O D E N S E E

Impressum

P.b.b. 04Z035713M **Erscheinungsort und Verlagspostamt** 6971 Hard
Medieninhaber und Herausgeber Marktgemeinde Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard
Redaktion Frank Angerer **Grafisches Konzept** abart / Werkstatt West, Hard
Umsetzung Frank Angerer **Druck** Hecht Druck Hard **Auflage** 5.870 Stück
Erscheinungsweise monatlich **Papier** Munken Pure 200/80 gr.

